

Anwendungs- und Pflegeempfehlungen für Lithium-Ionen-Batterien

Lieber Batteriebesitzer,

die nachfolgenden Punkte sollen Ihnen helfen, eine optimale Lebensdauer für Ihren neu erworbenen Akku zu erreichen.

Niedrige Temperaturen verlangsamen chemische Prozesse generell. Das bedeutet für die Akkus, dass die Ladeeffizienz bei niedrigen Temperaturen abnimmt. Hinzu kommt, dass der Akku stärker altert. Daher sollte grundsätzlich vermieden werden unterhalb von 0° C zu laden.

Hohe Temperaturen (mehr als 35° C) führen ebenfalls zu erhöhter Alterung. Daher bitte nicht in praller Sonne laden.

Grundsätzlich **altert** ein Lithium-Ionen-Akku im Zyklusbetrieb immer, wenn er:

1. Vollgeladen wird
2. Vollständig entladen wird

Außerbetriebnahme, also das stehen lassen des Akkus für längere Zeit – z. B. mehrere Wochen. Um lange Freude an Ihrem Akku zu haben, sollten Sie für solche Fälle den Akku nur zu ca. 50 % vollladen und dann aus der Anwendung entnehmen. Der Ladezustand von um die 50 % verhindert, dass der Akku während der Lagerung unnötig altert und dadurch Kapazität einbüßt. Kühl und trocken lagern. Dies verhindert, dass ggf. das Ladegerät oder Controllereinheiten der Anwendung den Akku entladen.

Ein weiterer Punkt ist **Sauberkeit**. Akkus sollten immer sauber gehalten werden. Schmutz und Verdreckung können nämlich zu Kriechströmen führen, die den Akku möglicherweise langsam entladen. Bitte **reinigen** Sie Akkus ausschließlich mit leicht feuchten oder trockenen Tüchern. Niemals Reinigungsmittel verwenden, diese können die Kunststoffteile des Akkus schädigen.

ACHTUNG: Diese Information ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung!

Begriffe:

Akku: Kurzbezeichnung für Akkumulator (Sammler), gemeint ist eine sog. Sekundärbatterie –also eine wieder aufladbare Batterie.

Zyklusbetrieb: Das fortwährende Entladen und Laden des Akkus z. B. zu Antriebszwecken.

Wer alles genau und ausführlich wissen möchte, der kann hier schauen: www.lionknowledge.com